Wo andere zu gross sind, passt unser «Kleiner»

> Wo der Eingang eng oder der Arbeitsplatz schwer zugänglich und beschränkt ist, eröffnen wir für Ihr Unternehmen neue Perspektiven.

Mit der Gründung der Firma MARTE Kleinkrane in Märstetten wird das Angebot von Raupenkranen in der Ostschweiz erschlossen. Unser Kleinkran verfügt über ausgezeichnete Eigenschaften: In seiner Fahrposition hat er eine Gesamtbreite von 600 mm und passt somit durch jede Tür. Seine maximale Traglast von max. 2,9 t und sein Arbeitsradius von 8,41 m sind optimal. Hubarbeiten können ohne viel Aufwand, schnell und trotzdem präzise und sicher ausgeführt werden. Mit dem Einsatz unseres Kleinkrans können Sie Kosten sparen und die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter schonen. Mit einer Glassauganlage können praktisch an jedem Ort Verglasungen versetzt werden. Für Montagen im Gebäudeinneren eignet sich unser Kran ausgezeichnet, da auch auf fertig erstellten Belägen gefahren werden kann. Der Kleinkran ist in Zukunft von unseren Baustellen nicht mehr wegzudenken. Gerne beraten wir Sie vor Ort.

www.kleinkrane.ch ■

Nur 600 mm breit und verfügt über eine Traglast von 2,9 Tonnen.

Mit Sicherheit richtig befestigt – dank umfassendem Sortiment von SFS unimarket

> Über 33 000 aktuelle Lagerpositionen, profundes Fachwissen ausgewiesener Spezialisten und jahrzehntelange Erfahrung machen SFS unimarket AG zum führenden Anbieter von Verschraubungs- und Befestigungstechnik.

Wenn's hart auf hart kommt: PEINER HV-Schrauben

Schon seit vielen Jahren ist die Marke PEINER in der Schweiz bekannt für Produkte mit verlässlicher Qualität. Klassische Anwendungsbereiche der PEINER HV-Schrauben sind Stahlbauten, Stahlbrückenbau, Verbundbrückenbau, Kranbau, Seilbahn- und Liftanlagen oder Hochspannungsmasten.

Als sicherheitsrelevante Konstruktionselemente müssen HV-Schrauben strengen Qualitätsanforderungen genügen. Dazu fertigt PEINER mit absoluter Präzision und scheut insbesondere bei der Qualitätssicherung keine Anstrengungen. Jede HV-Schraube, HV-Mutter und HV-Scheibe ist mit einem Kennzeichen versehen, wodurch die Rückverfolgbarkeit vollständig gewährleistet ist. In der Endkontrolle werden Qualitätsprüfungen nach DIN und ISO, nach technischen Lieferbedingungen und nach Kundenvorschriften durchgeführt, dokumentiert und mindestens 10 Jahre archiviert.

Durch Feuerverzinkung wird selbst in rauer Umgebung maximaler Korrosionsschutz erreicht. Eine mit dem Grundmaterial legierte Zinkschicht von 50–70 µ Dicke kann die volle Funktionsfähigkeit der Schraubenverbindung über viele Jahre aufrecht erhalten. Zusätzlich sind die HV-Muttern mit einer speziellen Langzeitschmierung behandelt und somit einbaufertig.

Das neue Druckstabsystem genügt auch höchsten Ansprüchen.

Dienstleistungen vom Logistik-Experten

PEINER HV-Schrauben sind als Gesamtpaket oder – nur solange Vorrat – gar als komplette Garnituren in den Abmessungen M12 bis M36 ab Lager verfügbar. SFS unimarket punktet nicht nur durch die hohe Liefertreue und -geschwindigkeit, das breite Sortiment oder die prämierten Logistik-Lösungen – diverse Dienstleistungen helfen, Arbeitszeit und Kosten zu sparen. Beispiele sind Schraubenschieber zur schnellen Übersicht für Konstrukteure oder Monteure auf der Baustelle, CAD-Zeichnungen oder Dokumentation mit Abmessungen und Berechnungshilfen.

Neu im Sortiment: m-connect Zug- und Druckstabsysteme

Im Stahl-, Metall- und Fassadenbau werden vermehrt Zug- und Druckstabsysteme eingesetzt. Sie finden Anwendung in Hallen aller Art, Vordächern, Zeltkonstruktionen, Turmbauten, Glasfassaden, Stadien und Fussgängerbrücken, Abspannungen, Vordachabfangungen oder Fachwerksystemen. Als integrale Bestandteile der Baustatik kommt den speziellen Zug- und Druckstabsystemen eine wichtige sicherheitstechnische Funktion zu. Gleichzeitig handelt es sich um sichtbare Gestaltungselemente, die auch Ansprüche an die Ästhetik erfüllen müssen. Speziell für diese Kombination wurde das Produkteprogramm der m-connect Zug- und Druckstäbe entwickelt. Es erfüllt höchste Ansprüche und ist durch die effiziente Anwendbarkeit gleichermassen für Architekten, Bauingenieure und Bauunternehmen von hohem praktischen Nutzen. ■

www.sfsunimarket.biz

Energiesparende Automatik-Schiebetür

> Eine gemeinsame Entwicklung von WICONA und Kaba-Gilgen, die hoch wärmegedämmte Automatik-Schiebetür WICSTYLE 65 ED.

Automatische Schiebetüren haben kurze, durchlassoptimierte Öffnungs- und Schliesszyklen. Daher halten sie im Betrieb den grössten Teil der Wärme im Gebäude. Wichtig für die gesamte Energieeffizienz eines solchen Eingangs sind aber auch die Zeiten, in denen die Tür dauerhaft geschlossen bleibt – etwa nachts. Um auch in dieser Phase einen möglichst hohen Energiespareffekt zu erzielen, verwendet Kaba für die PSW-Serie wärmegedämmte Profile der Marke WICONA.

Die Konstruktion basiert auf dem WICONA-Profil WICSTYLE 65, dessen technische Eigenschaften speziell für die Anforderungen der Kaba-Automatiktür modifiziert wurden. Eine gemeinsame Arbeitsgruppe von Ingenieuren beider Unternehmen arbeitete rund 18 Monate an dieser Entwicklung. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die Automatik-Schiebetür schützt das Gebäude durch die wärmedämmenden Eigenschaften der Profile zuverlässig vor zu hohem Energieverlust und trägt zur Verbesserung der Gesamtenergiebilanz des Gebäudes bei. Dieser Vorteil hat Zukunft: Die unter den aktuellen EnEV-Vorgaben liegenden Werte gewährleisten das Einhalten der Richtlinien auch bei der geplanten zukünftigen Verschärfung der Energiespar-Verordnung.

Die Zusammenarbeit zwischen WICONA und Kaba beschränkt sich nicht allein auf die technische Entwicklung, sondern auch auf die Vermarktung der neuen Automatik-Schiebetür.

Geprüftes Komplettsystem

Die automatische Türanlage besteht aus bis zu 3000 mm hohen Türflügeln, kombinierbar mit Seitenteilen und Oberlicht; möglich ist eine Fixpunkt- oder durchgehende Bodenführung. Die schmale Ansichtsbreite der Aluminiumprofile und die abgestimmte Integration des Türantriebs führen zu einer ansprechenden Optik. 1-flügelige und 2-flügelige Varianten sowie zahlreiche Beschlags- und Verschlussvarianten gewährleisten die individuelle Anpassung an die Anforderungen des Auftraggebers. Die Türanlage lässt sich auch problemlos in Pfosten-Riegel-Fassadenkonstruktionen integrieren. Das geprüfte Komplettsystem PSW entspricht den Sicherheitsanforderungen der DIN 18650 und bietet zuverlässigen Personenschutz. Die Sensoren sind in die Profile integriert, optional kann die Tür an der Hauptschliesskante mit einer Mehrpunktverriegelung für erhöhte Einbruchhemmung ausgestattet werden.

Die Zusammenarbeit zwischen WICONA und Kaba beschränkt sich nicht allein auf die technische Entwicklung, sondern auch auf die Vermarktung der neuen Automatik-Schiebetür, die bei WICONA die Bezeichnung WICSTYLE 65 ED trägt. Das WICONA Unisys-Bauprinzip wurde konsequent umgesetzt, wie in allen WICONA-Entwicklungen: Reduzierte Teilevielfalt, einheitliche Modulmasse und eine hohe Prozesssicherheit durch gleiche Teile, gleiche Werkzeuge und gleiche Verarbeitungsverfahren. Das spart Planungs- und Montagezeit und erhöht die Ergebnisqualität.

www.wicona.ch ■

Absenzenmanagement der CSS Versicherung: im Dienste aller

> Krankheit am Arbeitsplatz: Bei der CSS Versicherung übernehmen Absenzkoordinatoren die wichtige Funktion eines Vermittlers zwischen Krankentaggeldversicherer, Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Das zeigt den Erkrankten neue Perspektiven und ist Ausdruck des wertschätzenden Umgangs eines Unternehmens mit seinen Angestellten. Ziel ist es, die krankheitsbedingte Absenz zu verkürzen und damit auch Kosten zu sparen.

Absenzkoordination bei der CSS heisst auch, die versicherte Person mit ihrer Krankheit nicht allein zu lassen.

Albert Vogel*, 37, ist Mechaniker in einer Firma mit rund 350 Mitarbeitenden. Wegen Rückenschmerzen hat ihn sein Arzt zu 100 Prozent arbeitsunfähig geschrieben, Schonung und konsequente Physiotherapie verordnet. Die Rückenschmerzen haben sich so gebessert.

Unterstützung, Beratung

Ein typischer Fall für einen Absenzkoordinator. Er spricht sich mit dem Arbeitnehmer und dessen Arbeitgeber ab. Dauert die Absenz länger, koordiniert der Absenzkoordinator zusätzlich mit der CSS als Krankentaggeldversicherer. Telefonisch meldet er sich in der Regel am siebten Tag einer Absenz beim krankgeschriebenen Mitarbeiter, erkundigt sich nach dessen Befinden, bietet Unterstützung und Beratung an. Im Falle Albert Vogels hat der Kontakt zum Arbeitnehmer und die Vermittlertätigkeit zwischen Arzt, Arbeitnehmer und Arbeitgeber dazu geführt, dass der Mechaniker bereits nach 16 Tagen die Arbeit wieder aufnehmen konnte – zunächst einmal nur zu 50 Prozent. Vogel, dessen Rückenschmerzen vom Heben schwerer Lasten rührten, organisierte mit dem Einverständnis seines Arztes das Magazin des Unternehmens neu. Am 23. Tag seiner Absenz nahm der Mechaniker seine ursprüngliche Arbeit wieder voll auf.

Hinter jeder Absenz steht ein Mensch

Absenzkoordination ist eine Dienstleistung im Rahmen des ganzheitlichen Ansatzes des Unternehmensgeschäfts der CSS, welches auf den drei Säulen «Prävention», «Intervention» und «Integration» beruht. Sie kommt innerhalb der ersten 30 Tage einer krankheitsbedingten Abwesenheit zum Einsatz, also noch bevor eine Absenz zum Versicherungsfall wird. Die Arbeit der Absenzkoordinatoren ist umso wichtiger, da hinter jeder Absenz ein Mensch steht.

Absenzkoordination bei der CSS heisst auch, die versicherte Person mit ihrer Krankheit nicht allein zu lassen. Die CSS versteht ihr Angebot als Ausdruck der Wertschätzung des Arbeitgebers gegenüber seinen Angestellten. Der Absenzkoordinator schützt den krankgeschriebenen Mitarbeiter nicht zuletzt auch vor dem Vorwurf des Missbrauchs. Und schliesslich ist eine verkürzte Absenz eines Angestellten auch im Interesse seiner Kolleginnen und Kollegen, die während seines Fehlens Mehrarbeit leisten müssen. ■

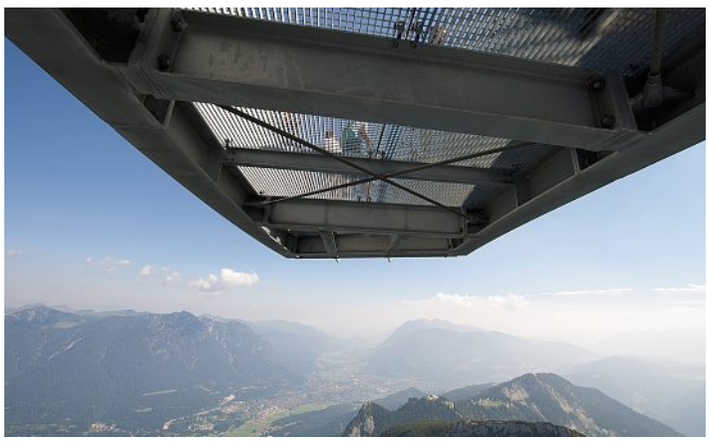
*Name geändert

Das Unternehmensgeschäft der CSS Versicherung

Die CSS ist einer der grössten Unternehmensversicherer der Schweiz. Per 1. Januar 2010 versicherte sie 17 600 Unternehmen mit 226 000 Mitarbeitenden. Das Unternehmensgeschäft der CSS bietet seinen Firmenkunden ganzheitliche Lösungen. Das Risiko «Personalabsenz» wird einerseits durch attraktive Versicherungslösungen finanziell abgesichert, andererseits werden Kunden in der Optimierung dieses Risikos unterstützt. Das Angebot umfasst betriebliches Gesundheits- und Absenzenmanagement sowie Case Management im Leistungsfall. **www.css.ch/unternehmen**

Gitterroste – Alles ist möglich!

> Neben dem eher klassischen Einsatzzweck von Gitterrosten als industrielle Bodenabdeckung werden diese in der modernen Architektur oftmals zu ganz anderen Zwecken benutzt.



Gitterroste können neben rein funktionalen auch verschiedenste architektonische Bedürfnisse abdecken.

Die Firma Lichtgitter GmbH als einer der weltweit führenden Hersteller von industriellen Bodenabdeckungen hat durch ihre jahrzehntelange Erfahrung in diesen Bereichen schon für die unterschiedlichsten Projekte die optimale Lösung mit diesen Abdeckungen gefunden. Egal ob Gitterroste in diversen Ausführungen, Blechprofilroste, GFK-Roste, Spindeltreppen, Treppenstufen, Leitersprossen oder neuerdings auch Tränenblech-Zuschnitte – die Lichtgitter GmbH bietet Ihnen ein Rundum-Sorglos-Paket und das «Alles aus einer Hand». Die Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten von Gitterrosten und Blechprofilrosten zeigen folgende Beispiele:

Qualität auf die Spitze getrieben

Auf einem Gitterrost über einem Abgrund stehen und fast 1000 Meter in die Tiefe schauen ist schwindelerregend und wahrscheinlich nicht der gewöhnlichste Einsatzort eines Gitterrostes. Die Stahlbauer der Aussichtsplattform AlpSpiX in Garmisch-Partenkirchen haben sich den Einsatz der Gitterroste als Bodenbelag gleich doppelt zu Nutzen gemacht. Die Transparenz ermöglicht dem Besucher eine spektakuläre Panoramasicht und im Winter kann problemlos der Schnee durch die Maschen fallen, so dass keine grosse Last auf den langen Stahlarmen liegt. Zum Einsatz kamen Lichtgitter-Pressroste mit einem Tragstab 45 x 3 mm und einer Maschenteilung von 33 x 33 mm.

Obwohl Lichtgitter-Press- und Schweisspressroste normalerweise für begehbare Abdeckungen wie Bühnen, Podeste und Laufstege im Industrie- und Stahlbau verwendet werden, eignen sie sich allerdings auch, wie das oben genannte Beispiel zeigt, hervorragend als Gestaltungselement oder als Fassadenverkleidung zum Beispiel in Form eines vorgehängten Sonnenschutzes. Dem Einsatz von Blechprofilrosten sind ebenfalls keine Grenzen gesetzt. Sie sind leicht, schnell verlegt, äusserst wirtschaftlich und können selbst grosse Stützweiten problemlos abdecken.

Neu im Lichtgitter-Lieferprogramm: Tränenblech-Zuschnitte, einschl. Senkbohrungen und weiterer Anarbeitungen inklusive der Erstellung von Verlegplänen, Kommissionierung und Positionierung.

Das bedeutet für Sie:

- kein Verschnittrisiko
- Notwendigkeit einer Lagerhaltung entfällt
- optimale Ausnutzung Ihrer Anlagen

Zwecks Umsetzung und Realisierung steht Ihnen unsere zuständige Vertretung, die Lichtgitter Anton Ruppli AG, mit einer technischen Beratung gerne zur Verfügung. Telefon 044 994 30 20 – Herr Ruppli. ■

www.lichtgitter.ch

Mit 7000 m² die grösste Gitterrostfassade der Schweiz

> Wer ist nicht schon daran vorbeigefahren? In Safenwil direkt neben der Autobahn A1 Zürich–Bern, steht das imposante Autobereitstellungsgebäude des Importeurs Emil Frey AG. Diese grosse silberne und eindrucksvolle Gitterrostfassade schützt die Autos vor den Witterungseinflüssen.

Das markante sechsstöckige Gebäude mit einer Länge von 147 Meter, einer Breite von 50 Meter und der Höhe von 18,5 Meter lagert kurzfristig bis zu 3000 Autos.

Die Gitterrostfassade war eine Herausforderung für den Produzenten. Die Firma PMI MEISER Gitterroste AG war da der richtige Ansprechpartner. Die einzelnen Gitterrostelemente mit Übergrössen von bis zu 4,5 Meter Länge sind nur mit einem sehr modernen Maschinenpark zu realisieren. Die Stahlgitterroste sind feuerverzinkt und in verstärkter Vollpress-Ausführung produziert worden.

Die Passgenauigkeit für das Handling zur schnellen Montage musste gewährleistet sein. Für die Gitterrostbefestigung an den Betonstirnen der einzelnen Stockwerke wurde von den Technikern eine optimale Konstruktion ausgearbeitet. Die statischen Anforderungen der schweren Gitterrostelemente mussten ebenfalls berücksichtigt werden. Um eine einwandfreie Montage durchführen zu können, sind die Gitterrostelemente positioniert und stockwerks- und fassadenweise verpackt worden.

Aus Platzgründen mussten die einzelnen Elemente «just in time» angeliefert und verbaut werden.

Die Montage stellte hohe logistische Anforderungen, welchen nur ein leistungsfähiges und kompetentes Unternehmen gerecht werden kann.

Deswegen: Wenn Sie das nächste Mal an diesem Objekt vorbeifahren, träumen Sie nicht nur von einem schönen neuen Auto, denken Sie auch an den Gitterrostspezialisten PMI MEISER Gitterroste AG.

Für Gitterrostelemente, Blechprofile und Treppenanlagen sind wir gerne für Sie da! ■

www.meiser.ch

Rund 7000 m² Gitterroste sind verbaut worden.

Vor allem in logistischer Hinsicht stellte die Montage hohe Anforderungen.

Bauen+Wohnen Luzern 2010

> Die Messe Bauen+Wohnen vom 30.9. bis 3.10.2010 in Luzern steht für Fachwissen und die Freude am Bauen. 300 führende Unternehmer bieten keine trockene Theorie sondern praktische Erfahrung. Erstmals an der Messe führt die Hochschule Luzern das 4. Bau-Vernetzungstreffen für Baufachleute durch.

Vier Tage lang sind Praktiker an der Front und geben persönlich mit ihrem Wissen den Besucherinnen und Besuchern den Durchblick beim zukunftsorientierten Bauen und Sanieren.

Wer saniert, profitiert

Gesetzter Messeschwerpunkt ist die Gebäudeerneuerung: Wer seine Liegenschaft saniert und in Energiesparmassnahmen investiert, profitiert gleich zweifach: Neben der Einsparung an Energiekosten werden die Massnahmen die nächsten 10 Jahre zusätzlich mit Fördergeldern aus dem Gebäudeprogramm der Kantone unterstützt.

Weiter im Trend und an der Messe präsent sind Anlagen für die Nutzung der Sonnenenergie. In der Sonderschau «Sonne+Energie» beantworten akkreditierte Energieberater neutral und kompetent individuelle Fragen der Messebesucher, gleichzeitig können auch interessante Kurzvorträge im Energieforum mitverfolgt werden und dabei eine Portion Know-how aus verschiedensten Bereichen abgeholt werden.

Die Highlights in Kürze:

- 300 Aussteller im Baubereich
- Sonderschau Sonne+Energie
- Sonderschau Raum-Akupunktur – Farbe, Form & Feng Shui
- 2 Schaugärten
- Küchenhalle 3 + 4
- BadeWelten
- Gemeinschaftsstand Pro Renova

Anlässe und Vorträge

- tägliches Energieforum: Hören Sie einmal kurz zu!
- tägliches Bauherrenseminar: Wie plane ich meine Küche?
- 4. Bau-Vernetzungstreffen: Wie werden nachhaltige Bauten gesellschaftsfähig?
- Gebäudetechnik 2010: Komfort und Energieeinsparung ohne Widerspruch
- Gemeindeseminar: Holz- und Solarenergie in der Gemeinde
- Fachveranstaltung für Bauherren: Das klimafreundliche Mehrfamilienhaus – Holz und Sonne – das Traumpaar der Zukunft

Öffnungszeiten:
Do – So, 10 – 18 Uhr
Eintritt: Erwachsene Fr. 12.–, Lehrlinge, Studenten, AHV Fr. 7.–, Kinder bis 16 Jahre gratis.
Gratis-Kinderparadies: für Kinder ab 3 Jahren auf der Galerie in der Halle 3, betreut von Do–Fr: 14–18 Uhr Sa–So: 10–18 Uhr. ■

Infos: www.bauen-wohnen.ch

Dem Himmel ein grosses Stück näher gerückt

> Die vier bestellten TB 270 von RuthmannSteiger sind beim schweizweit tätigen Hebebühnenvermieter Maltech.ch AG eingetroffen. Die TB 270 wurde von den Stammkunden neugierig erwartet – und bewährt sich bereits in den ersten Arbeitseinsätzen.

Die vier Selbstfahrer-3,5 t-Arbeitsbühnen sind an allen grossen Vermietstandorten verfügbar. Mit dem erstmals in der Schweiz eingesetzten TB 270 setzt Maltech ihre Strategie weiter um, den Kunden immer Geräte mit neuster Technik zur Verfügung zu stellen.

Anwendungsmöglichkeiten werden deutlich erweitert

Ein wichtiger Vorteil der neuen Hebebühne: Die typengleichen TB 22 H (Maltech verfügt bereits über 22 dieser Geräte in ihrer Vermietungsflotte) und TB 270 haben identische Bedienungselemente und können mit dem regulären Führerausweis Kat. B selber gefahren werden. Ein Wechsel von einem Gerät zum andern ist also problemlos möglich. Ein deutlicher Unterschied besteht lediglich in den Leistungen. So erreicht der TB 270 mit der kompakten Bauweise auf 3,5 t die weltweit einmalige Arbeitshöhe von 27 m und eine seitliche Reichweite von ca. 14 m.

Die TB 270 entpuppt sich als ideales Arbeitsinstrument für Reiniger, Maler oder Monteure von Leuchtreklamen (jeder Zentimeter höher steigert die Effizienz!). Die auf dem Nissan-Cabstar-Chassis aufgebauten Hebebühnen können auf engem Raum variabel abgestützt werden. So ist auch in verwinkelten Gassen und Hinterhöfen ein effizientes Arbeiten auf der stabilen Arbeitsplattform bis 230 kg Nutzlast problemlos möglich.

Mit 19 Standorten in der Schweiz verfügt Maltech über eine einmalige Kundennähe. Es entspricht der Unternehmens-Philosophie, nur einwandfrei gewartete Geräte neuster Technik anzubieten und die Nutzer intensiv in Bedienung und Sicherheit seriös zu schulen. Und selbst für spontane Kurzeinsätze ist man offen: Maltech vermietet ihre Geräte bereits ab einem halben Tag. ■

www.maltech.ch

Mit einer seitlichen Reichweite von einmaligen 14 m lässt sich mit dem TB 270 beim Nachbarn über der Strasse bequem in die Stube schauen!

1. Ausstellungsmesse «Glas- & Metallbaubeschläge und Lüftungstechnik» am 23.-25. September 2010 in Rudolfstetten

> Vom 23. bis am 25. September findet in Rudolfstetten die erste Ausstellungsmesse «Glas- & Metallbaubeschläge und Lüftungstechnik» statt.

Mit verschiedenen interessanten Referaten zum Thema «Metallbau, Glasbau und Lüftungstechnik auf dem neuesten Stand» und natürlich der Ausstellung, bieten wir Ihnen während diesen drei Tagen eine interessante Plattform, welche Sie, Ihre Mitarbeiter und Kollegen nutzen sollten. Zusätzlich zur Ausstellung finden an diesen 3 Tagen diverse Fachvorträge statt. Kompetente Referenten bringen Sie mit verschiedenen aktuellen Themen, welche für Sie als Anwender wichtig sind, auf den neuesten Stand der Technik.

Ein detailliertes Programm finden Sie ab Mitte August hier auf unserer Homepage unter Rubrik Messe, ebenfalls erscheint Ende August eine kostenlose Fachbroschüre mit interessanten Themen zur Fachausstellung, in welcher auch das genaue Programm der Vorträge aufgeführt wird. Tragen Sie und Ihre Mitarbeiter dieses Event bereits jetzt in Ihrer Agenda ein! ■

www.glametec.ch

GLAMETEC
glas- & metallbaubeschläge

Rostfreie Stähle in der praktischen Verarbeitung

> Warum lassen sich nicht-rostende Stähle nicht brennschneiden? Was ist der Unterschied zwischen Streckziehen und Tiefziehen? Wieso sollte man beim Schweissen rostfreier Stähle formieren? Welche Bohrer sind für austenitische Stähle geeignet?

Diese und viele weitere Fragen stellen sich immer wieder, wenn man die interessante Werkstoffgruppe der hochlegierten nicht-rostenden Stähle verarbeiten will. Antworten auf solch typische Fragen aus der betrieblichen Verarbeitungspraxis zu liefern, das war das Ziel des von SWISSINOX durchgeführten Seminars «Nicht-rostende Stähle in der Praxis» am 1. Juni dieses Jahres in Aarburg bei der Firma Franke. Das eintägige Seminar zeigte einen weiten Bogen über die gängigsten Verarbeitungsverfahren und stellte die Besonderheiten dieser Werkstoffgruppe heraus – vor allem im Vergleich zu den unlegierten Baustählen. Die Schwerpunkte waren die wichtigsten Trennverfahren, die spanlose und spanabhebende Fertigung, schweisstechnische Besonderheiten, Oberflächentechnik und Wärmebehandlung. Auch über die richtige – oder manchmal falsche – Werkstoffwahl wurde anhand von Praxisbeispielen berichtet. Als Referenten konnten gewonnen werden: Fritz Berchtold (Berchtold-Engineering), Eberhard Brune, (PanGas AG), Dr. René Mächler (Hans Kohler AG), Marcel Odermatt (Pestalozzi) und Reinhard Smolin (Böhler Welding Group Schweiz AG). Die Besichtigung der Fertigungsstätten bei Fa. Franke war ein weiteres Highlight für die insgesamt 35 Teilnehmer. Dass SWISSINOX mit diesem Seminar offenbar ein vorhandenes Weiterbildungsbedürfnis abdecken konnte, zeigte auch das rege Interesse und die vielen Diskussionen. Aufgrund des grossen Zuspruchs wird dieses Seminar im Herbst wiederholt und findet am 23.11.2010 wiederum in Aarburg statt.

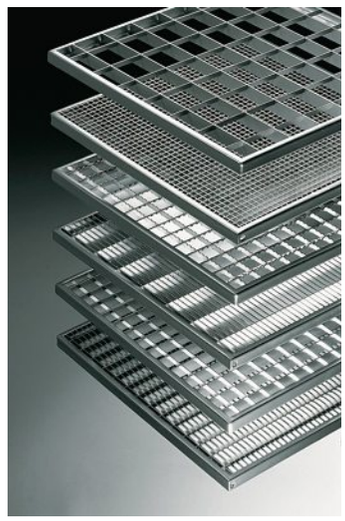
Aufgrund des grossen Zuspruchs wird dieses Seminar im Herbst wiederholt und findet am 23.11.2010 wiederum in Aarburg statt.

SWISSINOX bietet verschiedene Fortbildungen zum Thema nicht-rostende Stähle an: Neben einem Grundlagen-Seminar (2011) mit einer eindrücklichen Stahl- und Walzwerksbesichtigung wird auch ein Seminar zum Thema Werkstoffprüfung am 26.10.2010 angeboten, Details sind unter **www.swissinox.ch** ersichtlich. ■

Massanfertigungen zu kürzesten Lieferfristen

> Als sich 1953 ein Herr Walter Albiez selbstständig machte, setzte er sich das Ziel «gute Produkte von erstklassigen, marktführenden Herstellern schnell und zuverlässig liefern zu können».

30 Jahre später besass die Firma GVZ gesamtschweizerisch das grösste Lager an Normgitterrosten und weiteren Bauteilen. Zusammen mit der Firma Drawag AG (1924) gründete sich 2007 aus zwei Traditionsunternehmen eine neue schlagkräftige Firma mit einem breiten Sortiment an Baunebenprodukten: Gitterrost Drawag AG. Auch mit dem neuen Markenlogo setzt die Firma Gitterrost Drawag AG Zeichen für die Zukunft. Mit dem grossen Lager liefert Gitterrost Drawag Normgitterroste, Lochbleche, Streckmetalle, geschweisste Gitter und Netze, Wellengitter u.v.m. innert 24 h auf die Baustelle. Dank den sehr guten Beziehungen zu den Lieferanten zählen die Lieferfristen für Sonder- und Massanfertigungen zu den kürzesten. Kundenspezifische Lösungen sind aber auch in den Bereichen Aussentreppen, Leitern oder Unterkonstruktionen eine Stärke der Firma. Als Hauslieferant von massgefertigten Gitterrosten für das Objekt Prime Tower hat die Firma Gitterrost Dawag sämtliche Konstruktionen und Gitterroste für die Servicezugänge von Elektro-, Sanitär-, und Lüftungsschächten ausgemessen, geplant, konstruiert und geliefert. Zahlreiche Zuschnitte und Ausschnitte wurden dabei nach Mass gefertigt und konnten dadurch passgenau (durch die Firma Gitterrost Drawag) montiert werden. Ein breites Sortiment an Baunebenprodukten erweitert das Produktangebot zum umfänglichen Bau-Ausstatter: Architektur-Drahtgewebe für Fassaden- und Treppenverkleidungen, Objekt-/Anlagen-Schutzsysteme und Gittertrennwände, Briefkastenanlagen mit zahlreichen Optionen der eigenen Marke swissBOX, Entsorgungssysteme für den Innen- und Aussenbereich-Qualität aus einer Hand. **www.gd-metall.ch** ■



Jetzt erhältlich: PREIS-e SMU-Teuerungsberechnung nach KBOB

Schweizerische Metall-Union
Union Suisse du Métal
Unione Svizzera del Metallo

> Ab sofort gehört dies der Vergangenheit an: Lange Listen ausfüllen und umständlich die aktuellen Preise nach KBOB berechnen.

In der Regel liegt die monatliche Teuerungsberechnung in vier bis sechs Minuten vor.

Neue EDV-Lösung
Denn nun bietet die SMU eine neue EDV-Lösung, die speziell für den Metall- und Stahlbau entwickelt wurde. Der besondere Vorteil: Mit PREIS-e SMU können Preisänderungen von länger dauernden Aufträgen rasch und präzise berechnet werden.

Transparente Kosten
Die fundierte Zahlenbasis, die unkomplizierte Bedienung und die monatliche Aktualisierung der Zahlen sorgen für Kostentransparenz bei den Materialien, den Löhnen und den Fremdleistungen. In der Regel liegt die monatliche Berechnung in vier bis sechs Minuten vor – ganz einfach auf Knopfdruck. Das gilt für Teil- wie für Schlussrechnungen.

Jeden Monat topaktuell
Mit PREIS-e SMU kennen Unternehmer die Veränderungen der Preise. Sie können rasch reagieren und ihre Kunden informieren.

Download und Unterstützung
Käufer von PREIS-e SMU zahlen den Kaufpreis im ersten Jahr. Nach der Bestellung erhalten sie per E-Mail den Link zum Herunterladen des Programms. Auch nach dem Kauf bietet die SMU Unterstützung: Allfällige Details können im Online-Handbuch nachgeprüft oder einfach telefonisch geklärt werden.

Jährliche Erneuerung der Lizenz
Die Lizenz gilt für die ganze Firma. Ab dem 13. Monat muss sie erneuert werden. Die Käufer werden rechtzeitig durch die SMU informiert, so dass sie PREIS-e SMU keinen Tag missen müssen.

Vorteile von PREIS-e SMU

- Monatliche Aktualisierung der Preisindizes im Bauwesen
- Einfache Bedienung
- Preisänderungen rasch und präzis berechnen
- Eine Lizenz für den ganzen Betrieb

Jetzt bestellen
Der Kaufpreis inkl. Gebühren für das Bundesamt für Statistik, exkl. MwSt. beträgt CHF 120.– für SMU-Mitglieder, CHF 500.– für Nicht-Mitglieder; darin ist die Lizenz für das erste Jahr enthalten. Im Folgejahr kostet die Lizenz CHF 50.– für SMU-Mitglieder, CHF 200.– für Nicht-Mitglieder.

Bestellung online unter www.smu.ch unter Metallbau, Fachinformation, Wirtschaftsinformationen, PREIS-e SMU. ■

Hawaii 40 – Das neue Dachsystem

> Mit dem neuen Dachsystem HAWAII 40 deckt Sunparadise® den Bereich vom leichten offenen Terrassendach über das transparente Glashaus bis zum anspruchsvollen grossformatigen Kalt-Wintergarten ab.

Mit seiner aussenliegenden Statik bietet HAWAII 40 die Möglichkeit, in formschönem Design variantenreiche Dachformen darzustellen und schnell zu montieren. Mehrere Profilvarianten erlauben, die Tragfähigkeit der Dachkonstruktion effizient den statischen Erfordernissen anzupassen – vom kleinen Vordach bis zum grossen Dach mit freien Spannweiten bis zu 6 m.

Besonders schlank wirkt die Variante mit Dachüberstand. Dabei wird das Dachglas über der Traufe unterbrochen und in die Rinne entwässert. Traufträger und Rinne treten optisch hinter die fortgeführte Glaskante zurück. Zu dieser transparenten Glas-Optik passen besonders gut die Ganzglas-Schiebewand VG15 sowie die Ganzglas-Schiebe-Stapelwand FREESLIDE. Neu ist auch die Möglichkeit einer direkten Verglasung anstelle einer Festverglasung: Die Scheiben werden hierbei nur oben und unten mit einem Halteprofil fixiert. Wird in diesem Stil auf einen Kippflügel im Seitendreieck verzichtet, kann die aufsteigende Wärme durch den neu konzipierten Schuppenlüfter in der Dachfläche nach aussen geführt werden. Dieser lässt sich zum Schutz auch mit Insektengittern ausstatten. Beleuchtungsleisten mit integrierten Spots können am Ende der Montage einfach von unten auf die Sparren geklipst werden. Die weiterführenden Kabel werden in einem Kabelkanal unter dem Wandanschluss verborgen. ■

Mehrere Profilvarianten erlauben verschiedenste Grössen und Spannweiten bis zu 6 m.

www.sunparadise.com

UP AG präsentiert ihr Alphatier im 3,5t Revier

> Der multinationale Bühnenhersteller WUMAG Palfinger mit Sitz in Salzburg hat die neue Fahrzeugbühne dieses Jahr auf den Markt gebracht. Seit Jahren zählt Palfinger zu den international führenden Herstellern in den Bereichen von hydraulischen Hebe-, Lade- und Handlingsystemen.

Das neue Modell P 260 B, welches durch die UP AG in der Schweiz vertrieben wird, ist eine robuste Aluminium-Hubarbeitsbühne. Sie kommt häufig in der Vermietung zum Einsatz, da sie über eine einfache Bedienbarkeit und eine robuste Konstruktion verfügt. Mit einer Arbeitshöhe von 25,8 Metern gehört sie derzeit zu den höchsten in ihrer Klasse. Sie überzeugt durch ihre extrem kurze Transportlänge, ihre ergonomische Topausstattung, ihre robuste und zugleich leichte Aluminium-Bauweise sowie durch eine Reihe von weiteren Komfortfunktionen. Die Teleskope bestehen aus Aluminium-Strangpressprofilen von höchster Präzision. Alle Hydraulik- und Elektrikbauteile sind innenliegend und so besonders gut geschützt. Eine Beschädigung von Schläuchen, Kabeln oder Zylindern ist somit nicht möglich. Zusätzlich verfügt die P 260 B über eine automatische Drehzahlanhebung in mehreren Stufen. Damit immer ausreichend Hydrauliköl für eine optimale Bewegungsgeschwindigkeit verfügbar ist, steigt die Motordrehzahl bei Betätigung der Funktionen. Sie ist damit eine der schnellsten und effektivsten Bühnen in diesem Segment. Der Motor geht sofort auf die leise und umweltfreundliche Leerlaufdrehzahl zurück, wenn keine Bewegungen angesteuert werden. Ein stabiler Aluminium-Arbeitskorb inklusive selbst schliessender Korbtüre für einen bequemen aufrechten Einstieg, verschliessbarem Kehrloch für eine einfache Korbreinigung und integrierter Werkzeugablage bietet alles was das Herz begehrt. Die Stützensteuerung vom Arbeitskorb aus, eine Abstützautomatik und automatische Aufstellnivellierung sowie die automatische Rückführung in die Transportstellung inklusive Einfahren der Abstützungen zählen zu den serienmässigen Sicherheits- und Komfortfunktionen. Eine maximale Flexibilität wird durch die vorne und hinten variabel ausfahrbaren H-Stützen gewährleistet. Auf die jeweilige Abstützsituation beziehungsweise auf eingeschränkte Platzverhältnisse kann mit Hilfe der vier verschiedenen Abstützmodi ideal reagiert werden. ■

Mit einer Arbeitshöhe von 25,8 Metern gehört das neue Modell P 260 B derzeit zu den höchsten in seiner Klasse.

www.upag.ch

Orgadata präsentiert LogiKal 7

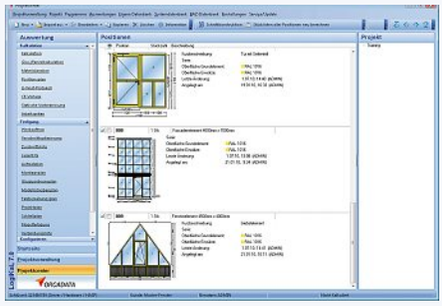
> Die Software LogiKal ist innerhalb der Metallbau-Branche zu einem Standardsystem geworden. Seit Mitte des Jahres ist die neue Version 7 verfügbar. Noch in diesem Herbst veranstaltet Orgadata eine Roadshow und stellt die Neuerungen der Software-Suite vor.

Das neue LogiKal 7 ist seit diesem Sommer verfügbar und wurde komplett neu gestaltet. Bei der Entwicklung wurde viel Wert auf mehr Übersichtlichkeit und Benutzerfreundlichkeit gelegt. Neue Navigationshilfen ermöglichen eine noch schnellere und sicherere Konstruktion von Elementen. In nur wenigen Schritten können Ganzglasecken in Fassaden eingegeben werden. Sprossenmuster können mit nur einem Klick den einzelnen Elementen zugewiesen werden. Neue Importfunktionen für Glaslisten, Restlängen, freie Optimierungen und Flächenoptimierungen wurden geschaffen. In der aktuellen Programmversion können jetzt auch Mehrfachaufdopplungen eingefügt werden. Die Funktion Nachfolgegläser erleichtert die Definition von Gläsern in der Glaseingabe und automatisiert diese.

In der Beschlagsmaske hat sich ebenfalls einiges getan. Türschliesser können wie alle anderen Türbeschläge auch direkt in die Positionen eingesetzt werden. Auch hier werden die Bearbeitungen automatisch ermittelt.

Des Weiteren wurden die Funktionen für polygone Fassaden erweitert und praxisnäher gestaltet. Die Elemente können jetzt einfacher erfasst und ausgewertet werden. Neben den Neuerungen werden auf der Roadshow auch bewährte Funktionen, wie z.B. die Stabpläne, präsentiert. Auf Knopfdruck werden komplette Profilzeichnungen mit Beschlägen, Fräsungen und Schnitten erstellt. Sie werden massstabsgetreu als CAD-Zeichnungen und in einem 3D-Viewer dargestellt oder können auch direkt ausgedruckt werden. Die Zeichnungen einzelner Stäbe werden somit fehlerfrei erstellt. LogiKal ermittelt während der Elementeingabe automatisch die Bearbeitungen für Verbindungen, Klinkungen sowie Tür- und Fensterbeschläge – und dies sogar herstellerübergreifend.

Das alles und vieles mehr wird auf der Roadshow präsentiert. Um einen guten Überblick von den Neuerungen zu erhalten, lohnt sich ein Besuch auf jeden Fall. ■



Im Herbst veranstaltet Orgadata eine Roadshow und stellt die Neuerungen der Software-Suite vor.

ww.orgadata.com